

Biotopname Verlandungsmoor in welliger Grundmoräne				0306 - 333 4007 -				Biotop-Nr. 0306 - 333 - 4007			
Standort /Geologie Kesselmoor, Grundmoräne, Senke				Anschluß in TK				Film-Nr. 141 -			
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz 300				Bild-Nr. 0231 -							
Landkreis / Kreisfreie Stadt Bad Doberan				Gemeinde / Stadt Stäbellow							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 06076				Luftbild-Nr. 141 -							
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X				Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m							
				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FIB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat							
Hauptcod. V W N M S W				Überlagerungscode U M V							
Vegetationseinheiten Sumpffarn-Grauweidengebüsch, Torfmoos-Grauweiden-Gebüsch											
Habitat + Strukturen											
Beschreibung / Besonderheiten - Ein ehem. Kleingewässer in einer tiefen Waldsenke (Soll) im Fahrenholzer Holz ist zu einem Grauweidengebüsch mit Torfmoosen verlandet, - ein Drittel der Fläche ist mit Grauweiden, Moorbirke und Faulbaum bewachsen, - besonders in der Mitte breitet sich Sumpffarn aus, - in der Krautschicht treten Sumpf-Veilchen, Su.-Blutauge (RLA-3) Walzen- und Blasensegge auf, - in dem tiefgründigen Moorboden sind einige starke Stämme Totholz aus dem angrenzenden Wald versackt, - Mischwald reicht bis an den Biotoprand und beschattet.											
Wertbestimmende Kriterien											
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten X seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum				vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge X Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion							
Gefährdung											
				keine Gefährdung X							
Empfehlung											

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		3		0		6		-		3		3		3		-		4		0		0		7	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ g mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ k eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ g naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ k offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ k Schlamm/Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
												☐ g Senke / Strecksenke																	
												☐ ☐ Kerbtal																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ g keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ g Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtbrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																													
Salix cinerea																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																													
Galium mollugo								Impatiens parviflora								Juncus effusus								<u>Potentilla palustris</u>					
Solanum dulcamara								Sphagnum squarrosum								Thelypteris palustris								Viola palustris					
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																													
Betula pubescens								Carex elongata								<u>Carex vesicaria</u>								Dryopteris carthusiana					
Frangula alnus								Peucedanum palustre																					
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 16.06.1997													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: StAUNHRO-Radtke																Foto: 1								Folgeseiten: 0					